

RECHERCHEBOGEN CANCEL CULTURE

„Cancel Culture“ beschreibt das öffentliche Boykottieren oder Ablehnen einer Person oder Organisation, meist aufgrund umstrittener Aussagen oder Handlungen.

Leitfragen

- Was bedeutet „Cancel Culture“?
- Woher stammt der Begriff?
- Welche Argumente sprechen dafür und welche dagegen?
- Gibt es bekannte Beispiele oder gesellschaftliche Folgen?

Themenfelder zur Recherche:

- Definition und Ursprung
- Debatten um Meinungsfreiheit und soziale Verantwortung
- Beispiele aus Medien, Politik oder Popkultur
- Unterschied zwischen Kritik und „Canceln“

Links

["Cancel Culture": Was ist das eigentlich? | ndr.de](#)

[Eminems Antwort auf Tiktoks Cancel Culture begeistert Millennial-Fans - 20 Minuten](#)

[Cancel Culture vs. Meinungsfreiheit – Der Weg zu konstruktivem Austausch – Honey](#)

RECHERCHEBOGEN FOMO

FOMO (Fear of Missing Out) beschreibt die Angst, etwas zu verpassen, zum Beispiel ein Ereignis, einen Trend oder eine Gelegenheit. Der Begriff wird häufig im Zusammenhang mit sozialen Medien und dem digitalen Lebensstil verwendet.

Leitfragen

- Was bedeutet FOMO genau?
- Woher stammt der Begriff und wann wurde er populär?
- Wie beeinflusst FOMO unser Verhalten auf in sozialen Medien?
- Welche Strategien gibt es, um mit FOMO umzugehen?

Themenfelder zur Recherche:

- Ursprung des Begriffs
- Zusammenhang mit sozialen Medien
- Tipps gegen FOMO

Links

[JOMO gegen FOMO: Tipps gegen die „Fear of missing out“](#)

[FOMO – das Phänomen Erlebnisdruck | BARMER](#)

[FOMO Bedeutung • Ursachen & Tipps - Video · Studyflix](#)

RECHERCHEBOGEN POSITIVITY BIAS

„Positivity Bias“ bedeutet, dass Menschen oder Medien positive Informationen bevorzugen und negative eher ausblenden. In sozialen Netzwerken führt das oft zu einem verzerrten Bild der Realität.

Leitfragen

- Was beschreibt der Begriff „Positivity Bias“ genau?
- Wo tritt dieser Effekt besonders häufig auf (z. B. Instagram, Werbung)?
- Welche Folgen hat er für das Selbstbild und die gesellschaftliche Wahrnehmung?
- Wie kann man lernen, Inhalte kritisch zu hinterfragen?

Themenfelder zur Recherche:

- Wirkung auf soziale Medien und Selbstdarstellung
- Zusammenhang mit Selbstwert und Vergleichsverhalten
- Psychologische Grundlagen des Positivity Bias

Links

[Modul_Positivity_Bias_Alles_Positiv_Media_Mentor_c0bdb8ebb9.pdf](#)

[Psychologie: Wie uns der "optimistische Bias" hilft, gesund zu bleiben - \[GEO\]](#)

[Negativity Bias: Warum wirkt Negatives stärker als Positives?](#)

RECHERCHEBOGEN

SAFE AUF INSTA & TIKTOK UNTERWEGS

Instagram und TikTok gehören für viele zum Alltag. Man kann sich dort austauschen, kreativ sein und Trends entdecken. Gleichzeitig gibt es auch Risiken: Persönliche Daten können sichtbar werden, fremde Personen können Kontakt aufnehmen oder Inhalte können verletzend sein.

Deshalb ist es wichtig zu wissen, wie man sich schützen kann. Dazu gehören Privatsphäre-Einstellungen, ein bewusster Umgang mit eigenen Daten und das Erkennen von problematischen Inhalten. Wer weiss, wie die Plattformen funktionieren, kann sie sicherer und selbstbestimmter nutzen.

Leitfragen

- Wie verhalte ich mich sicher und bewusst auf Social Media?
- Welche Privatsphäre-Einstellungen gibt es auf Instagram und TikTok?
- Wie kann ich meinen Account besser schützen?
- Woran erkenne ich Fake-Profile oder Betrugsversuche?
- Welche Risiken gibt es auf Social Media?

Themenfelder zur Recherche:

- Tipps für sicheres Verhalten auf Social Media
- Umgang mit Risiken auf Social Media
- Welche Inhalte sollte man besser nicht posten?

Links

[Safer Internet: So schützt du dich auf Social Media – die wichtigsten Regeln für Teens | BRAVO](#)

[TikTok, Instagram und Co: Die Risiken sozialer Netzwerke im Fokus](#)

[Vertiefende Informationen: Wichtige Fakten zu "Sicher unterwegs auf Social Media" | Sicher im Netz | Medien-Basics | so geht MEDIEN](#)

[Schutz vor Hackerangriffen und Betrug auf Instagram | TikTok](#)

RECHERCHEBOGEN

WARUM MACHT SOCIAL MEDIA SÜCHTIG?

Viele Menschen verbringen sehr viel Zeit auf Social Media – manchmal länger, als sie eigentlich wollen. Das liegt nicht nur an fehlender Selbstkontrolle, sondern auch an der Funktionsweise der Apps. Plattformen wie TikTok und Instagram sind so gestaltet, dass sie unsere Aufmerksamkeit möglichst lange halten.

Dafür nutzen sie zum Beispiel unendliches Scrollen, personalisierte Inhalte und Benachrichtigungen. Auch Likes und Kommentare lösen im Gehirn ein Belohnungsgefühl aus. Dadurch entsteht ein Kreislauf: Wir schauen „nur kurz rein“ und bleiben oft viel länger.

Das kann im Alltag Auswirkungen auf Konzentration, Schlaf und Wohlbefinden haben.

Leitfragen

- Was bedeutet „Sucht“ im Zusammenhang mit Social Media?
- Welche Funktionen von Apps fördern eine lange Nutzung?
- Welche Wirkung haben Likes und Benachrichtigungen auf unser Verhalten?
- Welche Folgen kann eine zu intensive Social-Media-Nutzung haben?
- Wie kann man einen bewussteren Umgang mit Social Media lernen?

Themenfelder zur Recherche

- Fünf Anzeichen, dass man zu viel Social Media nutzt
- Tipps gegen übermäßige Nutzung
- Wie Apps gestaltet sind, um Nutzungszeit zu erhöhen

Links

[Im Sog von Tiktok und Co. - Gefangen in der Endlosschleife: Smartphone-Sucht bei Jugendlichen - Kassensturz Espresso - SRF](#)

[Wie uns Social Media süchtig macht](#)

[Social-Media-Sucht: Anzeichen und wie man sie überwindet](#)

RECHERCHEBOGEN

WIE ENTSCHEIDET TIKTOK, WAS ICH SEHE?

Wenn du TikTok öffnest, siehst du auf der „For You Page“ (FYP) Videos, die zu deinen Interessen passen sollen. Dahinter steckt ein Algorithmus – also ein Computerprogramm, das entscheidet, welche Inhalte dir angezeigt werden.

TikTok analysiert dafür dein Verhalten: zum Beispiel, welche Videos du likest, kommentierst, teilst oder besonders lange anschaust. Auch Informationen wie Hashtags, Sounds oder dein Standort spielen eine Rolle.

Das Ziel ist, dass du möglichst lange auf der App bleibst. Wichtig ist: Du siehst Inhalte nicht zufällig – sie werden gezielt für dich ausgewählt.

Leitfragen

- Was ist ein Algorithmus? (einfach erklärt)
- Welche Daten nutzt TikTok, um Inhalte auszuwählen?
- Wie kann man den eigenen Feed bewusst verändern?
- Was sind Vor- und Nachteile eines personalisierten Feeds?

Themenfelder zur Recherche:

- Erklärung des Begriffs „Algorithmus“
- Welche Vorteile hat ein personalisierter Feed?
- Wie kannst du deinen eigenen Feed beeinflussen oder verändern?

Links

[TikTok Algorithmus 2026: So funktioniert er wirklich](#)

[Algorithmen auf TikTok, Instagram & Co. – einfach erklärt | Kindervideos | SRF Kids](#)

[TikTok Algorithmus: Zwischen Wertschätzung und Widerstand](#)

RECHERCHEBOGEN WIE ENTSTEHEN TRENDS?

Trends begegnen uns überall: auf TikTok, Instagram, in der Mode, in der Musik oder bei Challenges. Ein Trend ist etwas, das plötzlich viele Menschen gleichzeitig interessiert oder das viele nachmachen.

Oft beginnen Trends bei einzelnen Personen oder kleinen Gruppen und verbreiten sich dann sehr schnell – vor allem über soziale Medien. Algorithmen, Influencer*innen und Likes spielen dabei eine wichtige Rolle.

Auch Unternehmen beeinflussen Trends gezielt, zum Beispiel durch Werbung. Manche Trends verschwinden schnell wieder, andere bleiben länger. Wichtig ist: Trends entstehen nicht zufällig, sondern durch das Zusammenspiel von Menschen, Plattformen und digitalen Mechanismen.

Leitfragen

- Was ist ein „Trend“ – und was nicht?
- Wie entsteht ein Trend auf Social Media?
- Welche Rolle spielen Influencer*innen bei der Verbreitung?
- Warum gehen manche Trends viral und andere nicht?
- Wer profitiert davon, wenn etwas zum Trend wird?

Themenfelder zur Recherche:

- Schritt für Schritt: Erklärung, wie ein Trend entsteht
- Beispiele für aktuelle oder vergangene Trends
- Was braucht es, damit ein Trend viral geht?
- Was sind aktuelle Trends auf Instagram oder TikTok?

Links

[Trends im Social-Media-Marketing: So geht's | artundweise](#)

[Wie Trends kippen und warum wir trotzdem mitmachen,](#)

nindo.de/blog/social-media-trends-und-viraler-content

